

Pressemitteilung
Kiel, 28.04.2005

Pressesprecher Per Dittrich, Tel. (04 31) 988 13 83

SSW im Landtag

Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Tel. (04 31) 988 13 80
Fax (04 31) 988 13 82

Norderstraße 74
24939 Flensburg

Tel. (04 61) 144 08 300
Fax (04 61) 155 08 305

E-Mail: landtag@ssw.de

Beselerstraße wieder öffnen - 08.05.2005

Die Beselerstraße muss wieder geöffnet werden. Darüber ist man sich beim SSW einig. Der Ortsvereinsvorsitzende Thomas Ries, der Fraktionsvorsitzende in der Stadtvertretung Uwe Ehrich und der Landtagsabgeordnete des SSW Lars Harms, der selbst in Rödemis aufgewachsen ist, haben am Wochenende gemeinsam ihre Unterschrift für die Öffnung der Beselerstraße abgegeben. "Der Ortsteil Rödemis wird erheblich durch die Spreerung der Beselerstraße belastet. Dies war vorher schon klar und ist jetzt immer deutlicher geworden", sagte der SSW-Voritzende Ries. "Es gibt viele Möglichkeiten, wie die Probleme besser gelöst werden können als mit einer Totalsperrung. Hierüber muss mit den Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam auf Augenhöhe diskutiert werden und nach Lösungen gesucht werden, mit denen alle leben können," forderte Uwe Ehrich und fügte an, dass die Einwohnerversammlung vom 26.April noch nicht befriedigend verlaufen sei und man nun auf die Bürgerinnen und Bürger zukommen müsse. Harms schlug vor, weiter nach praktischen Lösungen zu suchen. "Anstelle einer kompletten Sperrung, sollte man lieber die Straße nur bei Bedarf kurzfristig absperren. Wenn tatsächlich ein großes Fahrzeug die betreffende Kreuzung passieren muss, kann man auch bei Bedarf die Straße sperren und diese Sperrung nach zehn Minuten wieder aufheben. Das wäre eine bürgernahe und schnell umsetzbare Lösung," schlug Harms vor. Der SSW in Husum will sich auf jeden Fall weiterhin für die Unterschriftensammlung der Rödemisser Bürger einsetzen und weiter Unterschriften sammeln. Die nächste Gelegenheit hierfür wird der SSW



Sonnabend an dem gemeinsamen Wahlstand zur Bürgermeisterwahl von SSW und SPD nutzen.

Pressemitteilung des SSW-Ortsvereins Husum vom 08.05.2005